

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, dass wir von dem Konkursverwalter der Firma **Owen & Co.** in London die Konkursmasse mit allen Verlagsrechten und ohne Passiva gekauft haben.

Wir ersuchen daher diejenigen Firmen, die à cond- und feste Sendungen von **H. Owen & Co.** erhielten, mit uns abzurechnen, und haben Rechnungs-Auszüge soeben versandt.

Disponenden bedauern wir durchaus nicht gestatten zu können.

Disponenden sind ebenfalls nicht gestattet von unseren eigenen Verlagsartikeln.

London, März 1909.

Siegle, Hill & Co.

Verkaufsanträge.

Rentabler gut eingeführter Jugendschriftenverlag

mittleren Umfangs in grösserer Stadt, jedoch nicht an den Ort gebunden, ist Umstände halber preiswert abzugeben. Solvente Käufer wollen Anfragen unter □ 946 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Der Verlag einer billigen, populär-

kunstgeschichtlichen Monographien- Sammlung

ist anderweitiger Unternehmungen halber sehr billig zu verkaufen. Die von Publikum u. Presse vorzüglich aufgenommene Sammlung kann jedem Verlag angegliedert werden, eignet sich aber auch sehr gut zur Begründung der Selbstständigkeit für einen Herrn, der über mindestens 12 15 Mille verfügt. Anfragen ernstlicher Reflektanten bei Zusicherung strenger Diskretion unter M. R. □ 1071 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich biete an:
In westfälischer Seminarstadt
ein sich stetig entwickelndes

Sortiment

vornehmlich pädagogischer Richtung mit

pädagogischer Zeitschrift.

Kaufpreis ca. 23 000 M. Angebote unter R. T. 49.

Leipzig.

f. Volckmar.

In Kreisstadt der Provinz Posen (Nähe der russ. Grenze) ist eine ausdehnungsfähige Sortimentsbuchhandlung wegen Krankheit des Besitzers für ca. 8500 M. zu verkaufen. Kenntnisse der poln. Sprache erforderlich.

Nähere Auskunft erteilt
Breslau 10, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine altbekannte Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung nebst Antiquariat in einer schön gelegenen verkehrsreichen Stadt Württembergs mit vielen Behörden u. 3 höheren Schulen. Das Geschäft wird in eigenem Hause des Besitzers betrieben und erzielte einen Reingewinn von 3500 M. Netto Werte ca. 8500 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Bayern.

Alte angesehene Buchhandlung mit Nebenbranchen in angenehmer Mittelstadt ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers mit Aktiven, ohne die Passiva, um den festen Barpreis von 12 000 M. zu haben. Der vorher in schlechter Geschäftslage gelegene Laden ist jetzt in Ia.-Lage, Edlad mit 4 modernen Schaufenstern. Umsatz 16 000 M. Werte 10 000 M. Flotter Handverkauf. Durch Umstände verlorenes Terrain leicht wieder zu erobern.

Gef. Angeb. unter □ 887 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für Anfänger und Antiquare.

Beabsichtige, da ich mich diesem Zweige meines Geschäftes nicht so ganz widmen kann, mein Antiquariat, best. aus allen Fächern der Wissenschaft, billig zu verkaufen. Für Herren, die sich etablieren oder ihr Antiquariat bereichern wollen, sehr günstige Gelegenheit.

Gef. Anfragen unter A. Z. 969 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Neuaufgabe aktueller Broschüre — ev. geeignet f. Kolportage u. Bahnhofverkauf — billig abzugeben. Angebote erbeten u. 1059 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

Allseitig als überaus gangbares, bestbekanntes **Standardwerk** (73. Auflage. — 310. — 320. Tausend) kann mit Vorräten, Verlagsrecht (Matern, Platten) preiswert erworben werden. Selbstreflektanten erfahren Näheres unter R. 1038 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgejuche.

Ich suche:

für ein Sortiment mit Nebenbranchen in der Provinz Sachsen einen Herrn, der neben guten buchhändlerischen Kenntnissen auch solche der Nebenbranchen besitzt, als

Teilhhaber

mit einer Einlage von 20—25 000 M. Angeb. unt. O. E. 50.

Leipzig.

f. Volckmar.

Sortimentsbuchhandlungen

werden in allen Preislagen zu kaufen gesucht.

Angebote erbittet

Breslau 10, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

In Mittel-, Süddeutschland oder Österreich wird zum 1. Juli d. J., ev. später, reine Sort.-Buchhandlung zu kaufen gesucht. Anzahlung 10 000—12 000 M. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter □ 1070.

Teilhabergejuche.

Teilhabergejuch.

Der stille Teilhaber e. neuen, gut einschlag. Verlages, dem d. Verlagsrechte f. e. mehrbänd. Tendenzwerk m. berühm. Herausg. gehören, wünscht persönl. Verh. w. f. Anteil z. verkaufen. Für energ. Fachmann, der d. Unternehm. neues Betriebskapital zuführen u. event. tät. Teilh. werden kann, sehr günst. Objekt. Zur Übern. sind 10 000 M. erf. Abdr. u. Nr. 992 an d. Gesch.-St. d. B.-V. erb.

Fertige Bücher.

Verlag von Heinrich Markmann, München
Soll und Haben

in der Praxis des Sortimenters

Geb. in eleg. Mappe inkl. 4 Beilagen 8 M. no. bar.

Soll und Haben

in der Praxis des Verlegers

Geb. in eleg. Mappe inkl. 4 Beilagen 10 M. no. bar.

Die Nachr. d. Verb. d. Bes. v. Lesez. schreiben:



„Selbständigen Geschäftsinhabern können wir die beiden Markmannschen Bücher bei Verbesserungen in der Buchhalterei zur Lektüre nur empfehlen, vor allem aber auch dem sich ankauenden Anfänger, dem der Verfasser ausser dem Buchhalterischen noch mannigfache Winke anderer Art gibt, so z. B. Verwaltungsmassregeln bei der Führung der Verhandlungen zum Kauf, Erklärungen der Einzelheiten der schliesslichen Übernahme, Vorsichts- und Sicherheitsmassregeln bei der Ausfertigung des Vertrages usw.“